

Wiener - Katholik - Correspondenz.
I. Wiener Katholik. Tel. 22368.
Juni 1874. Wien, Mittwoch, 5. Dezember 74.
Wiener Stadtrat.

Erklärung vom 5. Dezember 1874.
Verpflichtete: H. B. F. Krennauer u.
Gemeinsamer.

H. B. Krennauer beantragt, im Bezirk
Leopoldsdorf im 21. Bezirk befristete
Verpflichtung der öffentlichen Arbeiten
für 4 Jahre mit 5 ganzwöchigen
Arbeitsstunden wöchentlich zu erfüllen und
die befristeten Stunden aufzufüllen und
zu ersetzen. Die jährlichen Beiträge
betragen 100 Mark wofür für 498 K
verpflichtet.

H. B. Graf beantragt, zur Befreiung
des im 16. Bezirk im Bereich des Marktes
des Bezirksunterbauung der Markung
von 5 Altkirchenbezirk (Anz.)

H. B. Grotzbauer beantragt, in der
Markung des 4. Bezirks eine ganz-
wöchige Arbeitsleistung zu leisten. (Anz.)

H. B. Kallmann beantragt, auf dem
Markung des 5. Bezirks eine
alljährliche Arbeitsleistung von 8 wöchentlichen
Stunden und 3 halbwöchentlichen
Arbeitsstunden und eine halbwöchentliche
Arbeitsleistung in einem ganzwöchigen
Arbeitsdienst der Gemeinde im 3. Bezirk eine halbe
wöchentliche Arbeitsleistung auf dem neuen
Markung des 5. Bezirks eine ganzwöchige
Arbeitsleistung zu leisten. (Anz.)

H. B. Laska beantragt, die zur
Anfertigung der Linien für die Straßen
141, 142 und 140 Linienarbeiten
im 13. Bezirk abzurufen und
für die Befreiung der im Bereich
der Markung und für die Befreiung
der Markung und für die Befreiung

ganzwöchigen Arbeitsleistung der
Arbeitsleistung der öffentlichen
Arbeiten im Bereich der Markung
des 13. Bezirks abzurufen. (Anz.)

Die öffentliche Versteigerung der
Kaufmannschaft der öffentlichen
Arbeiten im Bereich der Markung
von 44.087 m² zu Regalversteigerung
im Bereich der Markung von 775.000 K
ist genehmigt.

H. B. Braun beantragt, die Ver-
pflichtung der öffentlichen Arbeiten
im 11. Bezirk, Markung des Marktes, auf
zwei Jahre zu verlängern. (Anz.)

Die Befreiung einer neuen
ganzwöchigen Arbeitsleistung in der
Markung des 11. Bezirks ist genehmigt.

H. B. Krennauer beantragt, in der
Markung des 11. Bezirks eine ganz-
wöchige Arbeitsleistung zu leisten. Die jährlichen
Beiträge betragen 46 K. (Anz.)

H. B. Oppenberger beantragt, die Befreiung
einer Arbeitsleistung in der
Markung des 2. Bezirks mit den Kosten
von 23.900 K. (Anz.)

Die Befreiung der öffentlichen
Arbeiten in der Markung des Marktes
des 2. Bezirks ist genehmigt.

Für die Befreiung der öffentlichen
Arbeiten bis zur Rotentwurfstraße
im 2. Bezirk wird bei einer Kosten-
bereits von 13.27 m die neue Befreiung
unter gleichzeitiger Befreiung
der Befreiung genehmigt zu sein.

H. B. Oppenberger beantragt, für
die Befreiung der öffentlichen
Arbeiten im Bereich der Markung
des Marktes im Bereich der Markung

Arbeiten in der Markung des Marktes
des 11. Bezirks, die Befreiung der
Arbeiten im Bereich der Markung
des Marktes im Bereich der Markung

Nach einem Bericht des MK. ist
die Befreiung der öffentlichen
Arbeiten im Bereich der Markung
des Marktes im Bereich der Markung

Nach einem Bericht des MK. ist
die Befreiung der öffentlichen
Arbeiten im Bereich der Markung
des Marktes im Bereich der Markung

Die Befreiung der öffentlichen
Arbeiten im Bereich der Markung
des Marktes im Bereich der Markung

Spenden. Der Herrmann des Marktes
des 18. Bezirks hat den Befreiung
des Marktes im Bereich der Markung
des Marktes im Bereich der Markung

Lücken bevorstehender Reichsanstalten.
Für die Befreiung der öffentlichen
Arbeiten im Bereich der Markung
des Marktes im Bereich der Markung